

Tilman Allert/Lieselotte Bieback-Diel  
Helmut Oberle/Elisabeth Seyfahrt

# Familie, Milieu und sozialpädagogische Intervention



Akademie für  
Sozialarbeit Vlbg.  
Kapuzinergasse 1  
6900 Bregenz  
Bibliothek

1994-Votum Verlag

**tj**

# INHALT

Vorwort		7
Einleitung	• •	•?
<b><i>Darstellung der Familienhilfeprojekte</i></b>		<b>12</b>
Sozialpädagogische Familienhilfe im Wetteraukreis		12
Sozialpädagogische Familienhilfe im Landkreis Tübingen		13
<b><i>Theoretische Annahmen und Untersuchungsfragen</i></b>		<b>15</b>
Strukturen von Familienhandeln	. . . . .	15
Zum Handlungsprofil des Familienhelfers - strukturelle Probleme des beruflichen Handelns in der Sozialarbeit		21
Der ländliche Raum als sozial- und infrastrukturelle Rahmenbedingung für sozialpädagogische Familienhilfe	7	23
<b><i>Darstellung der Methode</i></b>		<b>29</b>
Vorbemerkung		29
Das Verfahren der Einzelfallstudie		30
<b><i>Familientypologie</i></b>		<b>34</b>
Vorbemerkung		34
Das Bauprinzip der Typologie		36
Exemplarische Diskussion der Dimensionen der Familientypologie		38
<b><i>Das soziokulturelle Milieu als Ursprungskontext für die Genese psychosozialer Probleme</i></b>		<b>46</b>
Herkunft der Eltern aus der Mittelschicht und unteren Mittelschicht		48
Herkunft aus den ländlichen Unterschichten		50
Herkunft aus der traditionellen Unterschicht		52
Familien aus traditionell randständigen Milieus		53
Typen der Inanspruchnahme moderner Hilfe		53
<b><i>Fallrekonstruktionen</i></b>		<b>56</b>
Herkunft der Eltern aus der Mittelschicht und der unteren Mittelschicht		56
Fallrekonstruktion Familie Schulz		56
Kurzbeschreibung der Familie (56) - Daten der Familie (57) - Familienstrukturrekonstruktion (58) • Die Problemlage vor Beginn der Familienhilfe - die Lebenswege der späteren Ehepartner und die Manifestation der Probleme (62) • Selbstdeutungen (66) • Typologische Merkmale (69) • Der Interventionsverlauf (71) Aufgabenstellung des Jugendamtes (72)		

Fallrekonstruktion Familie Mauz 80

Kurzbeschreibung der Familie (80) • Daten der Familie (81) • Familienstruktur und Problemgenese (82)

***Herkunft aus den ländlichen Unterschichten*** 90

Unterbäuerliche Schicht 90

Fallrekonstruktion Familie Benek 90

Kurzbeschreibung der Familie (90) • Daten der Familie (91) Verlauf der Interviews (92) • Familienstrukturekonstruktion (95) • Rekonstruktion der Problemgenese (100) • Verlauf der Intervention (102)

***Die kleinbäuerliche Herkunft*** 108

Fallrekonstruktion Familie Meyer 108

Kurzbeschreibung der Familie (108) • Daten der Familie (109) • Problemstellung des Jugendamtes (110) • Familienstrukturekonstruktion (111) • Perspektiven der Familienhilfe (115)- Typologische Merkmale (116)

***Ländliches Handwerk und Kleingewerbe*** 116

Fallrekonstruktion Familie Becker 116

Kurzbeschreibung der Familie (116) • Daten der Familie (117)- Familienstrukturekonstruktion (119) Schlußfolgerungen zu Problemgenese, Beziehungsstruktur und Hilfespielraum (Typologische Verallgemeinerungen) (126) • Der Interventionsverlauf (129) • Resümee des Interventionsverlaufs und die Entwicklung der Familienbeziehungen (135)

***Herkunft aus der klassischen Unterschicht*** 138

Fallrekonstruktion Familie Hansen 138

Kurzbeschreibung der Familie (138) Daten der Familie (138) • Problembeschreibung des Jugendamtes (139) • Rekonstruktion des Herkunftsmilieus und der Kindheit der Eheleute (140) - Familiengeschichte der Eheleute und Problemlage vor Beginn der Familienhilfe (148) • Interventionsverlauf (151) • Typologische Merkmale (155)

***Familien aus traditionell randständigen Milieus*** 157

Fallrekonstruktion Familie Haber 157

Kurzbeschreibung der Familie (157) • Daten der Familie (157) • Familientypus und Interventionsverlauf (162)

Fallrekonstruktion Familie Lauterbach 164

Kurzbeschreibung der Familie (164) • Daten der Familie (165) • Deutung der eigenen Situation und Hilfevorstellungen (171) Schlußfolgerungen zur Problemgenese und Beziehungsstruktur (Typologische Verallgemeinerungen) (172) • Interventionsverlauf (174) • Interventionsinhalte und Rythmen der Problembearbeitung (175) - Bedeutung der Entschuldung für den

Interventionsverlauf (176) - Die Bedeutung der Partnerbeziehung in den verschiedenen Phasen des Interventionsverlaufs (177) - Die Arbeit an Erziehungsproblemen im Interventionsverlauf (177) - Beendigung der Intervention (178) • Resümee der Intervention und der Entwicklung der Familienbeziehungen (179) - Milieuabhängigkeit und biographische Verwerfung als zwei Perspektiven der Betrachtung von Familien in der Typologie (181) - Einige Aspekte des Hilfebedarfs (183)

Das Passungsverhältnis von Familienstruktur und ländlichem Raum - Nischen in Erwerbsstruktur und Siedlungsform 185

**Die Analyse der Interventionsverläufe 188**

Familiengeschichtliche und milieutypische Voraussetzungen, ihre diagnostische Erfassung und die Berücksichtigung in der Indikation 189

Zur Vorgeschichte des Ämterkontaktes 190

Zum Verhältnis von Kontrolle und Hilfe 193

Die Problematik der Hilfekonzeptionen in der Familienhilfe ^ ^ 195

Formen der Einbeziehung der Familie in die

Reflexion und Planung der Intervention 197

Analyse der Interventionsverläufe 198

Ebenen der Interventionsdynamik 198

Setting, Instrumente und Inhalte der Intervention 203

Interaktionsbedeutung des Berichtes 206

Der Umgang mit differierenden Lebenswelten 208

Die Schlußphase der Intervention 209

Exkurs zur familientherapeutischen Orientierung in der Familienhilfe 212

**Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse der Untersuchung und Schlußfolgerungen 216**

Schlußfolgerungen zu Familienstruktur und Diagnostik 216

Schlußfolgerungen zur familienhelferischen Intervention als Beispiel für eine sozialpädagogische Intervention 219

Schlußfolgerungen zur Berufsrollenproblematik 222

**Literatur 226**